

Todesnachricht

SCHWESTER MARY CATHERINE ND 4959

(früher Schwester Mary Clement Marie)

Catherine BRAZIS



Christus König Provinz, Chardon, Ohio, USA

Datum und Ort der Geburt:	22. März 1937	Cleveland, Ohio
Datum und Ort der Profess:	16. August 1957	Cleveland, Ohio
Datum und Ort des Todes:	23. April 2016	Pflegestation, Chardon, Ohio
Datum und Ort der Bestattung:	27. April 2016	Auferstehungsfriedhof, Chardon, Ohio

Catherine war die mittlere der drei Töchter von Clement und Mary (geb. Missus) Brazis. Die Mädchen waren dem Charakter und dem Alter nach eng verbunden. Sie spielten, beteten und lernten zusammen. Catherine fühlte sich ihr Leben lang eng mit ihrer Familie verbunden, sie las gerne, ging gerne spazieren und erfreute sich an der Schönheit der Natur.

Nach dem Abschluss der Grundschule St. George, Cleveland, besuchte Catherine die Notre Dame Academy, Cleveland. Ihre Mutter war bei den Schwestern Unserer Lieben Frau zur Schule gegangen und daher wusste Catherine, dass die Schwestern ihr die beste Erziehung geben würden. Während ihrer Zeit an der High School antwortete sie auf ihre Berufung zum Ordensleben. Sie war dankbar für die Gnade der Berufung, aber sie schrieb auch: „Mein größter Schmerz ist, dass ich meine Familie verlassen muss, die mir immer so nahe war.“ Am 2. Februar 1955 begann sie ihr Noviziat bei den Schwestern Unserer Lieben Frau und bei der Einkleidung erhielt sie den Namen Schwester Mary Clement Marie. Später kehrte sie zu ihrem Taufnamen Schwester Mary Catherine zurück.

Schwester machte den Bachelor und den Master in Erziehungswissenschaften am St. John College, Cleveland. 37 Jahre war sie als Lehrerin an Grundschulen in Ohio, Virginia und Florida tätig. Als Schwester Mary Catherine sich 1996 aus dem aktiven Schuldienst zurückzog, begann sie mit ihrer Tätigkeit in der Gemeinschaft des Provinzhauses und entfaltete dort eine „Spiritualität der Nützlichkeit“ in ihrem Dienst für ihre Mitschwestern.

Hilfe an der Pforte, in der Druckerei und im Archiv gehörten zu ihren ersten Aufgaben. Sie freute sich über jede Gelegenheit, anderen zu helfen und arbeitete in ihrer stillen Art oft hinter den Kulissen. Schwester arbeitete dreizehn Jahre im Büro für medizinische Leistungen mit und dann im Serviceteam des Hauses. Sie erfreute die Gemeinschaft mit ihrem herzlichen Lächeln und mit vielen kleinen Freundlichkeiten. Ihr Wunsch, nützlich zu sein und sich einzubringen war nicht nur Ausdruck ihres Charakters, sondern auch der Gnade Gottes, die in ihr und durch sie am Werk war.

Schwester Mary Catherine ging gerne draußen spazieren, um in jeder Jahreszeit die Schönheit der Schöpfung zu genießen – ein Ausdruck der Liebe Gottes. Sie gab ihrer Familie, ihren Mitschwestern und MitarbeiterInnen das Zeugnis eines gottgeweihten Lebens und des Lohnes für eine gut verrichtete Arbeit. Als ihre körperlichen Kräfte nachließen, bewahrte sie doch ihr charakteristisches Lächeln. Möge Schwester Mary Catherine nun in der Freude und im Frieden der Gegenwart unseres guten und gnädigen Gottes ruhen.